

Kommentierte Bibliographie zum Flüchtlings- und Vertriebenenproblem in der Bundesrepublik Deutschland, in Österreich und in der Schweiz

von Gertrud Krallert-Sattler

Herausgegeben vom
Bayerischen Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung
in Zusammenarbeit mit dem
Sudetendeutschen Archiv und der
AWR-Forschungsgesellschaft für das
Weltflüchtlingsproblem

Abhandlungen zu Flüchtlingsfragen
Band – Volume XX



INHALTSVERZEICHNIS

Vorworte		V
Inhaltsverzeichnis		XI
Abkürzungsverzeichnis		XXIII
Kommentierte Bibliographie zum Flüchtlings- und Vertriebenenproblem in der Bundesrepublik Deutschland		
A	Das deutsche Flüchtlings- und Vertriebenenproblem im Rahmen des Weltproblems der Zwangswanderungen	1
B	Die Entstehung des deutschen Vertriebenen- und Flüchtlingsproblems	9
	I. Die Umsiedlungen deutscher Volksgruppen	9
	1. Bibliographien	9
	2. Umsiedlungsverträge und Gesamtdarstellungen	9
	3. Zahlenmaterial	12
	4. Die Durchführung der Umsiedlungen	13
	5. Die Baltendeutschen	13
	6. Die Deutschen aus Litauen und dem Memelgebiet	16
	7. Die Galizien- und Wolhyniendeutschen	17
	8. Die Bessarabien-, Bukowina- und Dobrudschadeutschen, die Siebenbürger Sachsen aus Nordsiebenbürgen	18
	9. Die Deutschen aus Bulgarien	19
	10. Jugoslawiendeutsche Volksgruppen (ohne Gottscheer, diese siehe bei ÖSTERREICH)	19
	11. Die Um- und Aussiedlung rußlanddeutscher Volksgruppen durch die deutsche Besatzungsmacht	20
	II. Flucht und Vertreibung aus Ost- und Südosteuropa	22
	1. Vorgeschichte der Vertreibung aus Ostdeutschland und Ost- und Südosteuropa	22
	1.1 Bibliographien	22
	1.2 Quellenausgaben	22
	1.3 Zusammenfassende Darstellungen	24
	1.31 Die Potsdamer Konferenz und das Potsdamer Abkommen	29
	1.32 Einzelfragen	31
	1.4 Die deutsche Besatzungspolitik in Polen und Rußland	31
	1.5 Vorgeschichte der Vertreibung der Sudetendeutschen	33
	1.51 Bibliographie	33
	1.52 Quellen	34
	1.53 Darstellungen	35
	1.6 Vorgeschichte der Vertreibung aus Südosteuropa	39
	2. Gesamtdarstellungen	41
	2.1 Dokumentation von Flucht und Vertreibung	41
	2.2 Gesamtdarstellungen von Flucht und Vertreibung	45

3.	Flucht und Vertreibung aus einzelnen Gebieten	54
3.1	Bibliographie	54
3.2	Schlesien	54
3.3	Ostbrandenburg, Pommern	57
3.4	Ostpreußen	59
3.5	Westpreußen, Danzig, Ostseeraum	62
4.	Polen	65
5.	Sowjetunion	67
5.1	Zwangsumsiedlungen und Verschleppungen rußlanddeutscher Volkgruppen während des Krieges durch die Sowjetunion	67
5.2	Die Verschleppung deutscher Zivilpersonen 1944/45	69
6.	Tschechoslowakei	71
6.1	Quellen	71
6.2	Darstellungen	72
6.3	Erlebnisberichte	76
7.	Südosteuropa	77
7.1	Quellen	77
7.2	Darstellungen	77
8.	Andere Gebiete	80
9.	Vertreibungsschäden	82
III.	Flucht und Zuwanderung aus der Sowjetischen Besatzungszone bzw. aus der Deutschen Demokratischen Republik	84
1.	Berichte von Ministerien und des Bundesausgleichsamtes	84
2.	Darstellungen	85
IV.	Spätaussiedlung	90
C	Die Entstehung des Problems der Displaced Persons und ausländischen Flüchtlinge in der Bundesrepublik Deutschland	95
D	Die Vertriebenen und Flüchtlinge in der Bundesrepublik Deutschland	99
I.	Allgemeine Bibliographien zum deutschen Vertriebenen- und Flüchtlingsproblem	99
II.	Gesamtdarstellungen des deutschen Problems	101
1.	Berichte der Bundesministerien	101
2.	Wissenschaftliche Gesamtdarstellungen	103
3.	Zeitlich beschränkte Darstellungen	105
4.	Die einzelnen deutschen Vertriebenengruppen in der Zerstreuung	116
III.	Statistik	121
1.	Methode der Flüchtlingsstatistik	121
2.	Zusammenfassende Zahlenwerke	122
3.	Erhebungen in den Besatzungszonen	125

4.	Bundesstatistik	125
4.1	Bibliographien	125
4.2	Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes	126
5.	Baden-Württemberg	134
6.	Bayern	140
6.1	Arbeiten des Statistischen Landesamtes	140
6.2	Berichte der Flüchtlingsverwaltung	147
7.	Berlin	148
8.	Bremen	150
9.	Hamburg	152
10.	Hessen	153
10.1	Arbeiten des Statistischen Landesamtes	153
10.2	Berichte des Flüchtlingsverwaltung	157
11.	Niedersachsen	157
12.	Nordrhein-Westfalen	160
12.1	Arbeiten des Statistischen Landesamtes	160
12.2	Berichte der Flüchtlingsverwaltung	166
13.	Rheinland-Pfalz	166
14.	Saarland	168
15.	Schleswig-Holstein (Bearbeitet vom Statistischen Landesamt in Schleswig-Holstein)	168
16.	Statistik der nichtdeutschen Flüchtlinge	176
17.	Bevölkerungstatistische Darstellungen außerhalb der amtlichen Statistik	178
IV.	Recht und Verwaltung	182
1.	Bibliographie, Terminologie, Rechtstheorie	182
1.1	Bibliographien	182
1.2	Terminologie, Rechtstheorie	182
2.	Vertriebenenrecht in des Besatzungszonen	183
3.	Ländergesetze	184
3.1	Baden-Württemberg	184
3.2	Bayern	185
3.3	Hansestadt Hamburg	186
3.4	Hessen	186
3.5	Niedersachsen	186
3.6	Nordrhein-Westfalen	187
3.7	Rheinland-Pfalz	188
3.8	Saarland	188
3.9	Schleswig-Holstein	189
4.	Soforthilfegesetz	190
5.	Bundesgesetze	191
5.1	Zusammenfassende Darstellungen, Überblicke	191
5.2	Das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland	191
5.21	Gesetzestexte und Kommentare, Entscheidungssammlungen	191
5.22	Abhandlungen	193
5.23	Zu Art. 131 GG	193
5.3	Flüchtlingssiedlungsgesetz	195

5.4	Lastenausgleichsgesetz	195
5.41	Gesetzestexte und Kommentare	195
5.42	Gerichtsentcheidungsammlungen	196
5.43	Zur Abgabenseite	197
5.44	Zur Leistungsseite	198
5.45	Darstellungen	201
5.5	Das Bundesvertriebenengesetz	206
5.51	Gesetzestexte und Kommentare	206
5.52	Gerichtsentcheidungsammlungen	207
5.53	Abhandlungen	207
5.6	Das Fremdrenten- und Auslandsrentengesetz	207
6.	Die Vertriebenen im Privatrecht	210
7.	Das Recht der Flüchtlinge und Zuwanderer aus der Sowjetischen Besatzungszone bzw. DDR	212
7.1	Gesetze und Kommentare	212
7.2	Abhandlungen	213
8.	Zusatzregelungen für Spätaussiedler	216
9.	Staatsangehörigkeitsrecht	218
9.1	Bibliographien	218
9.2	Gesamtdarstellungen	218
9.3	Aufsätze und Schriften zu Einzelfragen	222
10.	Völkerrechtliche Fragen	229
10.1	Die Vertreibung im Völkerrecht	229
10.2	Die Oder-Neiße-Grenze im Blickpunkt des Völkerrechts	234
10.3	Das Recht auf die Heimat	238
10.4	Das Selbstbestimmungsrecht	249
11.	Verwaltung	255
11.1	Flüchtlingsverwaltung	255
11.11	Lager	260
11.2	Ausgleichsverwaltung	263
11.21	Statistiken und Zeitschriften	263
11.22	Darstellungen	266
11.23	Heimatauskunftsteilen	269
V.	Wirtschaft	270
1.	Eingliederung in die Bundesrepublik	270
1.1	Eingliederungspläne	270
1.2	Gesamtdarstellungen	271
1.3	Die Finanzpolitik der Bundesregierung	272
1.4	Zeitlich begrenzte Arbeiten	274
2.	Eingliederung in den Besatzungszonen	280
3.	Arbeitslosigkeit, Wohnraumversorgung, binnendeutsche Umsiedlung	282
3.1	Arbeitslosigkeit	282
3.2	Wohnungsbau	285
3.21	Grundlegende Arbeiten	285
3.22	Zeitlich begrenzte Arbeiten	285
3.23	In den einzelnen Bundesländern	288
3.3	Binnendeutsche Umsiedlung	289
3.31	Bundesgesetze und Verordnungen	289
3.32	Zusammenfassende Darstellungen	290
3.33	Zeitlich begrenzte Darstellungen	290

4.	Lastenausgleich	294
4.1	Gesamtdarstellungen, Übersichten	294
4.2	Zur Abgabenseite	299
4.3	Zur Leistungsseite	300
5.	Eingliederung in den Bundesländern	303
5.1	Baden-Württemberg	303
5.11	Grundlegende Arbeiten	303
5.12	Zeitlich begrenzte Untersuchungen	304
5.13	Einzelne Gebiete, Landkreise, Städte	305
5.2	Bayern	307
5.21	Berichte der Flüchtlingsverwaltung	307
5.22	Gesamtdarstellungen	309
5.23	Zeitlich und sachlich begrenzte Arbeiten	310
5.24	Einzelne Gebiete, Landkreise und Städte	315
5.25	Einzelne Gruppen der Flüchtlinge und Vertriebenen	319
5.3	Berlin	321
5.4	Hessen	324
5.41	Einzelne Gebiete, Landkreise, Städte	326
5.5	Niedersachsen	328
5.51	Bibliographien	328
5.52	Berichte der Flüchtlingsverwaltung	328
5.53	Gesamtdarstellungen	329
5.54	Spezialarbeiten	330
5.55	Einzelne Gebiete, Landkreise, Städte	331
5.6	Nordrhein-Westfalen	335
5.61	Berichte der Landesregierung und des Arbeits- und Sozialministeriums	335
5.62	Spezialarbeiten	336
5.63	Einzelne Gebiete, Landkreise, Städte	339
5.7	Rheinland-Pfalz	342
5.8	Saarland	343
5.9	Schleswig-Holstein	343
5.91	Berichte der Regierung und von Ministerien	343
5.92	Gesamtdarstellung	344
5.93	Spezialuntersuchungen	345
5.94	Einzelne Gebiete, Landkreise, Städte	347
6.	Gewerbe und Industrie in der Bundesrepublik	350
6.1	Gesamtdarstellungen	350
6.2	Spezialarbeiten	352
6.3	In den einzelnen Bundesländern	357
6.31	Baden-Württemberg	357
6.32	Bayern	358
6.33	Hessen	359
6.34	Niedersachsen	360
6.35	Nordrhein-Westfalen	361
6.36	Rheinland-Pfalz	362
6.37	Schleswig-Holstein	362
6.4	Die sudetendeutsche Industrie als Sonderfall	363
7.	Neue Siedlungen (Industrie- u. Wohnsiedlungen)	365
7.1	Bibliographien	365
7.2	Gesamtdarstellungen	366
7.3	Baden-Württemberg	367
7.4	Bayern	369
7.41	Überblicke und Oberbayern	369
7.42	Oberpfalz	376

7.43	Franken	377
7.44	Bayer. Schwaben	377
7.5	Hessen	380
7.6	Niedersachsen	381
7.7	Nordrhein-Westfalen	381
7.8	Rheinland-Pfalz	384
7.9	Schleswig-Holstein	385
8.	Handel	385
9.	Landwirtschaft	386
9.1	Berichte der Ministerien, Zeitschriften	386
9.2	Gesamtdarstellungen	387
9.3	Spezialuntersuchungen	388
9.4	In den einzelnen Bundesländern	399
9.41	Baden-Württemberg	399
9.42	Bayern	401
9.43	Hessen	402
9.44	Niedersachsen	403
9.45	Nordrhein-Westfalen	404
9.46	Rheinland-Pfalz	404
9.47	Schleswig-Holstein	405
VI.	Wandel der Kulturlandschaft	406
VII.	Volk und Gesellschaft	407
1.	Wandel der Bevölkerung Westdeutschlands	407
2.	Soziologische und sozialpsychologische Probleme	410
2.1	Gesellschaftliche Eingliederung	410
2.2	Der Heimatbegriff als Teilproblem	423
2.3	Kriminalität	425
3.	Sprachwandel der Vertriebenen	426
4.	Anthropologische und genealogische Arbeiten	433
5.	Gesundheitszustand	434
VIII.	Die Vertriebenenorganisationen	440
1.	Gesamtdarstellungen	440
2.	Spezialuntersuchungen	442
3.	Der Block der Heimatvertriebenen und Entrechteten (BHE)	447
4.	Selbstdarstellungen der Landsmannschaften und ihrer Verbände und Organisationen	449
5.	Andere Organisationen	463
IX.	Politik	465
1.	Vertriebenen- und Flüchtlingspolitik der Bundesregierungen und politischen Parteien	465
2.	Der geistige und politische Standort der Vertriebenen	468
2.1	Allgemeine Dokumente, Untersuchungen und Berichte	468
2.2	Das deutsch-polnische Verhältnis	474
2.3	Die sudetendeutsche Frage	479

2.31	Quellen	479
2.32	Darstellungen	479
2.4	Deutschlandpolitische Veröffentlichungen der Kulturstiftung der deutschen Vertriebenen	487
X.	Sonderprobleme der Sowjetzonenflüchtlinge bzw. Zuwanderer aus der DDR	492
XI.	Sonderprobleme der Spätaussiedler	497
1.	Bibliographien	497
2.	Grundlegende Untersuchungen	497
3.	Spezielle Untersuchungen und Berichte	498
XII.	Jugend	512
1.	Die Vertriebenenjugend	512
1.1	Untersuchungen und Berichte	512
1.2	Kirchliche Arbeit an der Vertriebenenjugend	519
2.	Jugendliche Sowjetzonenflüchtlinge bzw. Zuwanderer aus der DDR	521
3.	Jugendliche Spätaussiedler	526
XIII.	Religiöse und kirchliche Wandlungen	534
1.	Die evangelische Kirche	534
1.1	Der Vorgang der Vertreibung und das ostkirchliche Erbe	534
1.2	Gesamtdarstellungen	536
1.3	Kirchenrechtliche Fragen	538
1.4	Hilfskomitees, Ostkirchenausschuß, Konvent der vertriebenen Ostkirchen, Tagungen evangelischer Akademien über Flüchtlingsfragen	540
1.5	Wandel der Konfessionszonen	544
1.6	Religionssoziologische Studien	545
1.7	Seelsorge	546
1.8	Das Hilfswerk der Evangelischen Kirche	547
1.9	Das öffentliche Wort der Kirche	550
2.	Die katholische Kirche	554
2.1	Der Vorgang der Vertreibung	554
2.2	Gesamtdarstellungen	556
2.3	Kirchenrechtliche Fragen	558
2.4	Der Wandel der Konfessionszonen	559
2.5	Religionssoziologische Studien	562
2.6	Seelsorge	565
2.7	Die Hilfswerke der Katholischen Kirche	567
2.7.1	Das Hilfswerk der Caritas	567
2.7.2	Kirchliche Hilfsstellen und Katholisches Kirchenbuchamt	569
2.7.3	Suchdienst und Heimatortskarteien	570
2.7.4	Katholischer Lagerdienst	571
2.8	Das öffentliche Wort der Kirche	572

XIV.	Hilfen der Verbände der freien Wohlfahrtspflege	574
1.	Zusammenfassende Darstellungen	574
2.	Einzelne Verbände	574
XV.	Kultur	578
1.	Kulturpflege und Kulturpolitik	578
1.1	Ostdeutsche Kulturpreise	582
1.2	Kulturarbeit in den einzelnen Bundesländern	584
2.	Wissenschaft	585
2.1	Deutsche Flüchtlingsforschung im internationalen Rahmen	585
2.2	Institute, Akademien, wissenschaftliche Kommissionen	587
2.2.1	Überblicke	587
2.2.2	Die Entwicklung im einzelnen, einzelne Institute	588
2.3	Kulturwerke	594
2.4	Archive, Dokumentationsstellen	595
3.	Bildungswesen, Lehrerorganisationen, Ostkunde im Unterricht	597
3.1	Bildungswesen, Lehrerorganisationen	597
3.2	Ostkunde im Unterricht	598
4.	Presse	601
5.	Literatur	603
5.1	Anthologien	603
5.2	Zusammenfassende Darstellungen	606
5.3	Spezialfragen	608
5.4	Exilschriftsteller	609
6.	Bildende und darstellende Kunst	609
6.1	Zusammenfassende Darstellungen und Bildbände	609
6.2	Kunstgalerien und -museen	611
6.3	Kataloge von Sammelausstellungen vertriebener Künstler	612
6.4	Spezialfragen	614
6.5	Theater	615
7.	Musik	616
8.	Volkskunde	618
8.1	Bibliographien, Zeitschriften	618
8.2	Forscher, Forschungsinstitute	619
8.3	Vertreibungs- und Lagerbrauchtum	626
8.4	Volkscundliche Wandlungen der Aufnahmegebiete	627
8.5	Volkslieben der Vertriebenen	628
8.5.1	...in den einzelnen Aufnahmegebieten und Orten	628
8.5.2	...einzelner Vertriebenengruppen	631
8.6.1	Weltliches Brauchtum	635
8.6.2	Religiöses Brauchtum	636
8.7	Volksliteratur, Volksmusik	638
8.7.1	Volksschauspiel	638
8.7.2	Volkserzählung	640
8.7.3	Volksmusik	640
8.8	Heimatismuseen, Heimatstuben	641
8.9	Vereine und Patenschaften	642

E	Displaced Persons und nichtdeutsche Flüchtlinge in den drei Westzonen Deutschlands bzw. in der Bundesrepublik Deutschland	645
I.	Aufenthalt und Eingliederung nichtdeutscher Flüchtlinge	645
1.	Bibliographien, Dokumentationsstellen	645
2.	Politik der Besatzungsmächte, der UNRRA und der IRO	646
3.	Heimatlose Ausländer und nichtdeutsche Flüchtlinge unter deutscher Verantwortung	656
3.1	Indochina-Flüchtlinge in der Bundesrepublik Deutschland	668
3.2	Das Sonderproblem ausländischer Flüchtlingskinder und Jugendlicher	673
II.	Flüchtlingsrecht	678
1.	Bibliographien	678
2.	Die Rechtsstellung der Displaced Persons aufgrund des Gesetzes Nr. 23 der Alliierten Hochkommission	678
3.	Die Rechtsstellung der heimatlosen Ausländer und nichtdeutschen Flüchtlinge... vom 25. April 1951 bis zur Gegenwart	679
III.	Asylrecht in der Bundesrepublik Deutschland aufgrund Art. 16 II 2 GG... bis zum Gesetz... vom 6.1.1987	684
1.	Bibliographien	684
2.	Gesetze und Kommentare	684
3.	Entscheidungssammlungen	685
4.	Gesamtdarstellungen	687
5.	Untersuchungen zur Entwicklung und zu Einzelfragen des Asylrechts (in chronologischer Folge)	690
IV.	Die Rechtsstellung der Kontingentflüchtlinge nach dem „Gesetz über Maßnahmen für die im Rahmen humanitärer Hilfsaktionen aufgenommenen Flüchtlinge“, vom 22. Juli 1980	742
V.	Menschenrechte im Zusammenhang mit dem Flüchtlings- und Asylrecht	744
1.	Entscheidungssammlungen der Menschenrechtsorgane	744
2.	Textausgaben, Kommentare und Darstellungen	745
3.	Menschenrechte und Flüchtlings- und Asylrecht	747
4.	Menschenrechte für die Deutschen in ost- und südosteuropäischen Staaten	750

Das Flüchtlingsproblem in Österreich	753
I. Das Gesamtproblem	756
1. Bibliographien	756
2. Flüchtlingsforschung	757
3. Gesamtdarstellungen, Überblicke	757
4. Zeitlich begrenzte Arbeiten	761
II. Die fremdsprachigen Flüchtlinge	764
1. Grundlegende Untersuchung	764
2. Zeitlich begrenzte Arbeiten	764
III. Die volksdeutschen Flüchtlinge und Vertriebenen	768
1. Grundlegende Untersuchungen	768
2. Sachlich und zeitlich begrenzte Arbeiten	769
IV. Recht und Verwaltung	774
1. Die fremdsprachigen Flüchtlinge	774
1.1 Die UN-Flüchtlingskonvention von 1951 in Österreich	774
1.2 Der Rechtsstatus der fremdsprachigen Flüchtlinge. Das österreichische Asylrecht	775
2. Die Volksdeutschen	781
2.1 Staatsbürgerschaftsrecht	781
2.2 Die Rechtslage der Volksdeutschen	782
V. Statistik	787
VI. Die Kirchen und die Flüchtlinge	788
VII. Die freiwilligen Hilfsorganisationen	791
VIII. Die einzelnen fremdsprachigen Flüchtlingsgruppen (in der Reihe ihres Auftretens)	792
IX. Die einzelnen Gruppen der volksdeutschen Flüchtlinge und Vertriebenen	798
1. Die Umsiedlung der Südtiroler 1939/40	798
1.1 Quellen	798
1.2 Darstellungen	800
2. Die Umsiedlung der Kanaltaler 1939	806
3. Die Umsiedlung der Gottscheer 1941/42	807
4. Die Bukowinadeutschen	809
5. Die Donauschwaben	809
5.1 Die in Österreich Verbliebenen	809

5.2	Gelenkte Auswanderungsaktionen der Donauschwaben	811
5.21	Nach Frankreich	811
5.22	Nach Brasilien	812
6.	Die Siebenbürger Sachsen	813
7.	Die Sudetendeutschen	816
8.	Die Organisationen der Volksdeutschen	818
9.	Das kulturelle Leben der Volksdeutschen	820
Das Flüchtlingsproblem in der Schweiz		823
I. Gesamtdarstellungen, Überblicke		826
II. Flüchtlingspolitik, Flüchtlings- und Asylrecht		827
1.	Flüchtlingspolitik	827
2.	Flüchtlings- und Asylrecht	833
3.	Militärflüchtlinge	847
4.	Die Menschenrechte im Flüchtlings- und Asylrecht	848
5.	Staatsangehörigkeitsregelungen	850
III. Staatliche Behörden		851
IV. Hilfsorganisationen		852
1.	Schweizerische freiwillige Hilfsorganisationen	852
2.	Internationale Hilfsorganisationen mit dem Sitz in Genf	855
V. Psychologie der Flüchtlinge. Der Psychotherapeutische Dienst der schweizerischen Flüchtlingsverwaltung		856
VI. Die Schweizer Rückwanderer		859
VII. Wirtschaftliche und soziale Eingliederung ausländischer Flüchtlinge. Soziale Gruppen		860
1.	Integration	860
2.	Soziale Gruppen	862
VIII. Nationale Flüchtlingsgruppen		864
1.	Europäische Flüchtlinge	864
1.1	Russische Flüchtlinge	864
1.2	Jüdische Flüchtlinge	865
1.3	Flüchtlinge aus Deutschland	866
1.4	Flüchtlinge aus Österreich	868
1.5	Polnische Flüchtlinge	868
1.6	Flüchtlinge aus Jugoslawien	869
1.7	italienische Flüchtlinge	870